

Veröffentlichung
Fernwärme – Preisänderung
Die Stadtwerke Kempen GmbH verändert zum 01.01.2024 die Fernwärmepreise

(ausgenommen Versorgung Wartsbergsiedlung, An Haus Padenberg und Auf dem Zanger mit jeweils anderen Preisregelungen und -änderungen)

Gemäß der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV) vom 20. Juni 1980 (BGBl. I S. 742), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 13. Juli 2022 (BGBl. I S. 1134), treten die nachfolgend aufgeführten Preise zum 1. Januar 2024 in Kraft. Die bisherigen Preise treten gleichzeitig außer Kraft. Zusätzlich informieren wir Sie darüber, dass es bei dem in der Preisanpassungsklausel verwendeten Wärmeindex des Statistischen Bundesamts Umbasierungen vom Basisjahr 2015 auf das Basisjahr 2020 stattgefunden haben. Die turnusmäßige Umbasierung erfolgt i.d.R. alle fünf Jahre durch das Statistische Bundesamt (www.destatis.de) und hat zur Folge, dass sich die Basiswerte der Indizes in den Preisanpassungsklauseln gem. den auf der neuen Basis veröffentlichten Werte für die Zeiträume der Basiswertermittlung entsprechend anpassen:

W₀: Wärmeindex neu: 111,5 (2020=100) - alt: 105,4 (2015=100)

Beim Lohnindex gibt es ebenfalls Veränderungen der Basiswerte. Die im Rahmen der zuletzt erfolgten Umbasierung veröffentlichten Werte wurden durch das Statistische Bundesamt noch einmal überarbeitet: Basis ist nun das Gesamtjahr 2022 = 100 (zuvor 1. Quartal 2022 = 100)

L₀: Lohnindex neu: 85,9 (2022=100) - alt: 87,9 (1. Quartal 2022 = 100)

<u>Jahresgrundpreis:</u>	netto	brutto
für Heizung		
<u>Haushalt- und Gewerbekunde</u>		
je angefangene kW Anschlusswert	21,80	23,33 Euro/kW
<u>Großkunde (Industrie, Gewerbe, Behörden)</u>		
je angefangene kW Anschlusswert	15,48	16,56 Euro/kW
Zuschlag zum Jahresgrundpreis für Warmwasserbereitung		
je Wohnung oder Wirtschaftseinheit	29,78	31,86 Euro/Jahr
<u>Wärme-Direkt-Service (Fernwärme)</u>		
<u>Haushalt- u. Gewerbekunde</u>		
je angefangene kW Anschlusswert	22,90	24,50 Euro/kW
<u>Großkunde (Industrie, Gewerbe, Behörden)</u>		
je angefangene kW Anschlusswert	19,10	20,44 Euro/kW
Zuschlag zum Jahresgrundpreis für Warmwasserbereitung		
je Wohnung oder Wirtschaftseinheit	28,50	30,50 Euro/Jahr
<u>Arbeitspreis</u>		
Der Arbeitspreis beträgt	109,96	117,66 Euro/MWh
(inkl. Zusatzpreis für den Zukauf von CO ₂ Emissionsrechten 10,18 Euro/MWh netto)		

Die Brutto-Preise beinhalten die Mehrwertsteuer in Höhe von 7 %.

Preisänderungen:

Vorstehende Preise ergeben sich unter Anwendung der gültigen Preisanpassungsformeln.

Die in den Preisänderungsklauseln enthaltenen preisbestimmenden Größen haben sich im relevanten Betrachtungszeitraum wie folgt geändert:

I: Investitionsgüterindex

(Grundlage: Fachserie 17 des Statistischen Bundesamtes „Preise“, Reihe 2 „Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)“, „1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)“, „1.1 Aktuelle Ergebnisse“, laufende Nr. 3 „Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten“):

von **99,2** (Durchschnittswert aus den monatlichen Notierungen Oktober 2013 bis September 2014)
auf **120,9** (Durchschnittswert aus den monatlichen Notierungen Oktober 2022 bis September 2023)

L: Lohnindex

(Grundlage: Fachserie 16 des Statistischen Bundesamtes „Verdienste und Arbeitskosten“, Reihe 2.2 „Arbeitnehmerverdienste und Indizes der Arbeitnehmerverdienste“, Tabellenteil 3, „Index der durchschnittlichen

Bruttomonatsverdienste (ohne Sonderzahlungen) der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer nach Wirtschaftszweigen und Quartalen“, „3.1 Deutschland“, „3.1.1 Indizes“, Buchstabe D „Energieversorgung“):

von **85,9** (Durchschnittswert aus den Quartalswerten für das 3. und 4. Quartal 2013 sowie des 1. und 2. Quartal 2014) auf **103,7** (Durchschnittswert aus den Quartalswerten für das 3. und 4. Quartal 2022 sowie des 1. und 2. Quartal 2023)

EG: Erdgasindex

(Grundlage: Fachserie 17 des Statistischen Bundesamtes „Preise“, Reihe 2 „Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)“, „1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)“, „1.1 Aktuelle Ergebnisse“, laufende Nr. 640 „Erdgas, bei Abgabe Wiederverkäufer“):

von **107,4** (Durchschnittswert aus den monatlichen Notierungen Oktober 2013 bis September 2014) auf **244,6** (Durchschnittswert aus den monatlichen Notierungen Oktober 2021 bis September 2022)

W: Wärmeindex

(Grundlage: Statistisches Bundesamt, „Genesisdatenbank Verbraucherindex Deutschland, Sonderposition, Code CC13-77: Wärmepreisindex (Fernwärme, einschl. Umlage)“):

von **111,5** (Durchschnittswert aus den monatlichen Notierungen Oktober 2013 bis September 2014) auf **161,6** (Durchschnittswert aus den monatlichen Notierungen Oktober 2022 bis September 2023)

E EU-EHS: Emissionspreis für den Europäischen Emissionshandel (EuA):

von 5,36 €/t CO₂ (Durchschnittswert des Preises für CO₂ Rechte, der sich am jeweils ersten Handelstag des Monats im Zeitraum von Oktober 2013 bis September 2014 ergibt.)

auf 83,32 €/t CO₂ (Durchschnittswert des Preises für CO₂ Rechte, der sich am jeweils ersten Handelstag des Monats im Zeitraum von Oktober 2022 bis September 2023 ergibt.)

E nEHS für 2024= **40,00 Euro €/t CO₂**; **E EU-EHS** für 2024= **83,32 €/t CO₂**; **EP** für 2024= **69,03 €/t CO₂**

Gewichtungsfaktoren:

A EU-EHS= Produktionsanteil Erzeugungsanlagen im Anwendungsbereich des EU-EHS für 2024= **67 %**

A nEHS= Produktionsanteil Erzeugungsanlagen im Anwendungsbereich des nEHS für 2024= **33 %**

F: Faktor für gesetzlich vorgeschriebenen CO₂ Zukauf

von **0,0608 t CO₂/MWh** in 2014

auf **0,1474 t CO₂/MWh** in 2024.

Änderung des Emissionsfaktors von **0,224 t CO₂/MWh** (gesetzlich festgelegter CO₂ Bedarf für Wärmeerzeugung gemäß Emissionshandelsrichtlinie für die 3. Handelsperiode) in 2014 auf **0,170 t CO₂/MWh** für die 4. Handelsperiode in 2022. Dies entspricht einem bereinigten Emissionsfaktor von **0,193 t CO₂/MWh** in 2024 durch Berücksichtigung der Differenz zwischen produzierter und in das Fernwärmenetz eingespeister Wärmemenge und der an den Ausspeisepunkten an die Fernwärmekunden gelieferter Wärmemenge (Netzverluste) in Höhe von 12 %.)

Der Anteil (%), zu dem Emissionsrechte von Wärmeversorgungsunternehmen im Zusammenhang mit der Erzeugung und/oder Verteilung der Wärme erworben werden müssen:

von **27,14%** in 2014 auf **76,30%** in 2023 (30% kostenfreie Zuteilung vermindert um den linearen Kürzungsfaktor, der gemäß Art. 16 Abs. 8 EU-ZuVO für 2024 0,7901 beträgt.)

(Quelle: www.destatis.de, www-genesis.destatis.de/genesis/online, eex.com, www.stadtwerke-kempen.de/de/Waerme/Produktuebersicht-Waerme/Waermetarif-Kempen/)

Kempen, im November 2023